

Steuerkodex - Cod. Fisc. 00405990219 MWST. – Part. IVA
www.gemeinde.deutschnofen.bz.it
info@deutschnofen.eu(0471) 617500 - Fax 617555
www.comune.novaponente.bz.it
info@nova-ponente.eu

Ausschreibung zur Vergabe der Dienstleistung:

Gara per l'affidamento del servizio:

**Erstellung des
Gefahrenzonenplanes (GZP)
für die Gemeinde Deutschnofen (BZ)****Redazione del piano
delle zone di pericolo (PZP)
per il Comune di Nova Ponente (BZ)**

CIG KODEX

6158133C1A

CODICE CIG

CUP KODEX

F22F15000010004

CODICE CUP

MITTEILUNG Nr. 5**COMUNICAZIONE n. 5****Anfrage Nr. 1**

Könnte man die Richtlinien bezüglich der Genehmigung der Gefahrenzonenpläne erhalten? Da dieses Dokument unter folgendem Link nicht verfügbar ist.

<http://www.provincia.bz.it/natura-territorio/service/affari-legali.asp>

Antwort Nr. 1

Im obengenannten Link ist das Landesraumordnungsgesetz „L.G. vom 11. August 1997, Nr. 13“ herunterladbar. Die Genehmigung der Gefahrenzonenpläne ist unter dem Art. 22/bis genau beschrieben.

Domanda n. 1

Si potrebbe avere la direttiva relativa all'approvazione dei piani di pericolo? In quanto il documento al seguente link non è disponibile.

Risposta n. 1

Nel link sopra indicato è scaricabile la Legge Urbanistica Provinciale "L.P. 11 agosto 1997, n. 13". L'approvazione dei piani di pericolo è specificata all'art. 22/bis.

Anfrage Nr. 2

Im Kapitel 18 Bewertungskriterien der Ausschreibungsbedingungen wird die Vorgangsweise bei der „Bewertung der Referenzen“ beschrieben:

$$B1i = 1b1i * 10 + 2b1i * 10 + 3b1i * 10$$

B1i = Gesamtpunktezahl für die Referenzen
b1i = dem jeweiligen Angebot zugeteilter Koeffizient, welcher zwischen 0 und 1 variiert und welcher sich aus dem Mittel der Bewertungen der einzelnen Kommissionsmitglieder ergibt.

Bei der Punktezuteilung wird für jede Referenz besonders Augenmerk gelegt auf:

- Projekte welche hinsichtlich Gelände dem ausgeschriebenen Projekt ähnlich sind (Referenzen in Hochgebirge des Alpenraums mit ähnlicher Morphologie, Ausdehnung und höhenmäßiger Erstreckung)
- Gefahrenzonenpläne werden mehr bewertet als Gutachten
- Gefahrenzonenpläne und/oder Gutachten, die alle drei Naturgefahren, die von der jeweils zuständigen Behörde genehmigt wurden (Wassergefahren, Massenbewegungen und Lawinen) werden höher bewertet als Pläne und/oder Gutachten die nur zwei oder eine von drei Naturgefahren umfassen.

Nicht angeführt ist dabei die Abstufung der Bewertung, wenn die eingereichten Aufträge bzw. Referenzen nur zwei bzw. eine von den geforderten drei Naturgefahren

Domanda n. 2

Al Capitolo 18 Criteri di valutazione, del Disciplinare di gara viene descritta la procedura per la "valutazione delle referenze":

$$B1i = 1b1i * 10 + 2b1i * 10 + 3b1i * 10$$

B1i = punteggio complessivo assegnato alle referenze
b1i = coefficiente attribuito all'offerta i-esima, variabile tra 0 e 1, risultante dalla media dei coefficienti attribuiti discrezionalmente dai singoli membri della commissione tecnica.

Nell'assegnazione dei punteggi per ogni referenza verrà dato maggior peso ai seguenti aspetti:

- progetti dalle caratteristiche geomorfologiche del sito più simili a quelle del progetto oggetto del bando (referenze in ambito di alta montagna dell'arco alpino con morfologia, estensione e situazione altimetrica simile).
- Piani delle zone di pericolo saranno maggiormente valutati rispetto ai pareri
- Piani delle zone di pericolo e/o pareri che contengono tutti e tre i pericoli naturali approvati dalle Autorità competenti (pericoli idraulici, frane e valanghe) saranno maggiormente valutati rispetto a piani e/o pareri riguardanti solo due o uno dei tre pericoli naturali.

Non è stata indicata però una classificazione della valutazione, in caso che gli incarichi risp. le referenze presentate ricoprano solo 2 o risp. uno dei tre pericoli

abdecken.

Es wird daher um die Angabe des jeweiligen Koeffizienten bzw. um die Mitteilung der vorgesehenen Punktezahle ersucht, wenn folgende Referenzen eingereicht werden:

- Auftrag, der alle drei Naturgefahren (Wassergefahren, Massenbewegungen, Lawinen) umfasst oder Auftrag für drei Teilgefahrenzonenpläne
- Auftrag, der zwei von drei Naturgefahren umfasst oder Auftrag eines Teilgefahrenzonenplanes für zwei von drei Naturgefahren
- Auftrag für einen Teilgefahrenzonenplan, der eine von drei Naturgefahren umfasst
- Auftrag für ein Einzelgutachten, das alle drei Naturgefahren (Wassergefahren, Massenbewegungen, Lawinen) umfasst oder Auftrag für drei Einzelgutachten (eines pro Naturgefahr)
- Auftrag für ein Einzelgutachten, das zwei von drei Naturgefahren umfasst oder Auftrag für zwei Einzelgutachten für zwei von drei Naturgefahren

Antwort Nr. 2

Die Modalitäten für die Vergabe der Punkte für die Kriterien "Referenzen" wurden bereits in der Ausschreibungsbedingung mit ihren jeweiligen Gewichtungen definiert. Die Zuordnung der Koeffizienten liegt im Ermessen der einzelnen Mitglieder der Kommission, welche die in der Ausschreibungsbedingung enthaltenen Angaben berücksichtigen werden.

richiesti.

Pertanto si richiede di indicare i relativi coefficienti risp. di comunicare il punteggio previsto, in caso vengano presentate le seguenti referenze:

- incarico, che comprende tutti e tre i pericoli naturali (pericoli idraulici, frane, valanghe) oppure incarico per tre piani di pericolo parziali
- incarico, che comprende due dei tre pericoli naturali o incarico di un piano di pericolo parziale per due dei tre pericoli naturali
- incarico per un piano di pericolo parziale, che comprende uno dei tre pericoli naturali
- incarico per un parere, che comprende tutti e tre i pericoli naturali (pericoli idraulici, frane, valanghe) oppure incarico per tre pareri singoli (uno per pericolo naturale)
- incarico per un parere, che comprende due dei tre pericoli naturali oppure incarico per due pareri singoli per due dei tre pericoli naturali

Risposta n. 2

Le modalità per l'assegnazione del punteggio per il criterio "referenze" sono stati già definite nel Disciplinare di gara con i rispettivi pesi. L'assegnazione dei coefficienti è demandata alla discrezionalità dei singoli membri della Commissione tecnica, i quali terranno conto delle indicazioni contenute nel disciplinare.

Anfrage Nr. 3

Im Hinblick auf Ihre Antwort auf die Frage Nr. 4 veröffentlicht in der Mitteilung Nr. 3 vom 30.04.2015, in der bestätigt wird, dass die Summe für die Anforderungen, laut Art. 12.1 A der Ausschreibungsbedingung, 179.341,00 Euro beträgt, wird darauf hingewiesen, dass diese Summe nicht nur den Anteil der Koordinierung (in Höhe von 11.364,52 Euro) ausschließt, sondern auch den vorgesehenen Anteil für die Überprüfung der Gefahren (Erdbebewegungen, Lawinen, Wassergefahren) in ländlichen Zonen, abgelegenen Höfen und entlang der Straßen (in Höhe von 104.772,00 Euro).

Wir bitten um Klarstellung ob dieser Teil tatsächlich vom Gesamtsumme laut Art. 12.1 A, ausgeschlossen werden kann, oder ob im Gegenteil inbegriffen ist, so dass der Wert von 284.113,00 Euro erreicht wird. In diesem Fall, fragt man sich, wie dieser Betrag auf die drei Gefahren zu unterteilen ist.

Antwort Nr. 3

Es wird bestätigt dass die Summe für die Anforderungen laut Art. 12.1 A der Ausschreibungsbedingung in Höhe von 179.341,00 Euro ist.

Domanda n. 3

Relativamente alla Vs. risposta alla domanda N.4 pubblicata nella Comunicazione N. 3 dd 30/04/2015, nella quale si conferma che la somma di riferimento per i requisiti di cui all'art.12.1 A del Disciplinare di gara è 179.341,00 Euro, si osserva che tale cifra non esclude solo la quota di coordinamento (pari a 11.364,52 Euro) ma anche la quota prevista per la verifica dei pericoli (frane, valanghe, idraulica) nelle zone rurali, masi isolati e lungo le strade (pari a 104.772,00 Euro).

Si desidera un chiarimento sul fatto che tale parte possa essere effettivamente esclusa dal totale di cui all'art. 12.1 A, oppure se, al contrario, essa vada inclusa, raggiungendo così il valore di 284.113,00 Euro. In tal caso si chiede come tale cifra vada ripartita tra i 3 pericoli da studiare.

Risposta n. 3

Si conferma che la somma di riferimento per i requisiti di cui all'art. 12.1 A del Disciplinare di gara è pari ad 179.341,00 Euro.

Anfrage Nr. 4

Im Hinblick auf die vorzulegenden Referenzen - Anlage B1 – auf Seite 27 der Ausschreibungsbedingung wird die Angabe von 3 Aufträgen verlangt.....aus denen hervorgehen muss, dass alle Naturgefahren abgedeckt sind.

Da in der Regel 1 Plan der Gefahrenzonen die Studie von den 3 Naturgefahren (Massenbewegungen, Lawinen und Wassergefahren) umfasst, aber nur einen

Domanda n. 4

Relativamente alle Referenze da presentare - Allegato B1 - a pag. 27 del Disciplinare di gara viene richiesta l'attestazione di 3 incarichi dai quali emerga che tutti i pericoli naturali da sottoporre ad indagine siano coperti.

Poiché tipicamente 1 Piano delle Zone del Pericolo comprende lo studio dei 3 pericoli naturali (frane, valanghe e idraulica) ma costituisce 1 solo incarico (il

Auftrag bildet (die Gemeinde vergibt einen Auftrag dem Freiberufler/ BG Zuschlagsempfänger), fragt man nach, ob mit dem Ausdruck "3 Aufträge" 3 Gefahrenzonenpläne einschließlich 3 x 3 = 9 Gefahrenanalysen (3 Massenbewegungen, 3 Lawinen und 3 Wassergefahren oder Gleichwertige) zu verstehen sind oder nur 1 Plan mit 3 untersuchten Gefahren.

Antwort Nr. 4

Wie auf Seite 27 der Ausschreibungsbedingungen erklärt *"Für jeden Bewerber sind 3 Aufträge, welche zugunsten von öffentlichen oder privaten Auftraggebern durchgeführt worden sind, anzugeben... Bei sonstigem Ausschluss muss aus den Unterlagen der Aufträge hervorgehen, dass alle zu untersuchenden Naturgefahren (Massenbewegungen, Wassergefahren, Lawinen) abgedeckt sind."*

Es ist so zu verstehen, dass die Bewerber maximal drei Aufträge einreichen dürfen und nicht, dass Sie verpflichtet sind drei abzugeben. Deshalb genügt die Abgabe eines einzelnen Auftrages, unter der Voraussetzung, dass dieser alle drei Naturgefahren abdeckt.

Comune conferisce 1 incarico al professionista/RTI aggiudicatario), si chiede se con la dicitura '3 incarichi' si intendano 3 Piani del Pericolo che comprendono 3 x 3 = 9 analisi di pericolo (3 frane, 3 valanghe e 3 idraulica o equivalenti pareri), oppure 1 solo piano con i 3 pericoli studiati.

Risposta n. 4

Come specificato a pag. 27 del Disciplinare di gara *"Per ciascun concorrente è consentita l'attestazione di 3 incarichi eseguiti a favore di committenti pubblici o privati..... A pena d'esclusione, dalla documentazione degli incarichi deve emergere che tutti i pericoli naturali da sottoporre a indagine (frane, pericoli idraulici, valanghe) siano coperti dalle referenze"*.

Si intende che i concorrenti possono presentare massimo tre incarichi e non che è obbligatorio presentarne tre. È quindi sufficiente la presentazione di un solo incarico, a condizione che questo ricopra tutti e tre i pericoli naturali.

Anfrage Nr. 5

Im Hinblick auf die technisch-organisatorischen Anforderungen und den vorzulegenden Referenzen, sind die Pläne, die die Genehmigung von allen verantwortlich Landesstellen erhalten haben, aber am Datum der Veröffentlichung dieser Ausschreibung noch nicht vom Gemeinderat genehmigt worden waren, als gültig zu betrachten?

Antwort Nr. 5

Die Antwort ist ja. Siehe hierfür auch Antwort Nr. 3 der Mitteilung Nr. 3.

Domanda n. 5

Relativamente ai requisiti tecnico organizzativi e alle referenze da presentare, sono considerati validi i piani che hanno ricevuto l'approvazione di tutti gli uffici provinciali competenti ma che alla data della pubblicazione della presente gara non erano ancora stati approvati dal Consiglio Comunale?

Risposta n. 5

La risposta è affermativa. Vedasi a tal proposito anche risposta n. 3 della comunicazione N. 3.

Anfrage Nr. 6

Auf Seite 27 der Ausschreibungsbedingung steht: Die Aufträge, die als Referenz dienen, müssen von einem der Techniker, die im Teilnahmeantrag – Anlage A1, Punkt B) angegeben sind, persönlich durchgeführt worden sein.

Im Falle einer gemischten Bietergemeinschaft mit einer horizontalen Untergemeinschaft für die Wassergefahren, ist es richtig unter den Ausführenden der Leistung „Wassergefahren“ ein Freiberufler der keine Referenz (Anlage B1) vorgelegt hat, einzufügen? Sollte das der Fall sein, wird bei der Überprüfung der technisch-organisatorischen Anforderungen an alle Mitglieder der Untergemeinschaft der Nachweis dieser Anforderungen angefragt?

Antwort Nr. 6

Im Falle einer gemischten Bietergemeinschaft müssen für die horizontale Untergemeinschaft im Teilnahmeantrag (Anlage A1) alle identifizierbaren Daten der einzelnen Mitglieder der Untergemeinschaft angegeben werden. Die Zeilen sind nach Bedarf zu kopieren. Im Falle eines Zuschlages wird für alle Mitglieder der Untergemeinschaft die Dokumentation zum Nachweis der Anforderungen gemäß Punkt 12.1 der Ausschreibungsbedingung mit den vorgesehenen Modalitäten angefordert.

Bezüglich der Referenzen, die zur Bewertung (Anlagen B1) einzureichen sind, ist es notwendig, dass der Ausführende der entsprechenden Leistung ein Mitglied

Domanda n. 6

A pag. 27 del Disciplinare di gara si legge: Gli incarichi per le referenze devono essere eseguiti personalmente da uno dei tecnici indicati nell'istanza di partecipazione - Allegato A1, punto B).

In caso di RTI costituendo di tipo misto, con sub-raggruppamento orizzontale per i pericoli idraulici, è corretta l'interpretazione che sia possibile inserire tra i professionisti esecutori della prestazione 'pericoli idraulici' un professionista per il quale non si è presentata alcuna referenza (Allegato B1)?

In caso di risposta affermativa, in fase di verifica dei requisiti tecnico-organizzativi, sarà chiesto comunque a tutti i membri del sub-raggruppamento cumulativamente prova di tali requisiti?

Risposta n. 6

In caso di raggruppamento misto, per il subraggruppamento orizzontale dovranno essere indicati nell'istanza di partecipazione (Allegato A1) tutti i dati identificativi dei singoli membri del subraggruppamento, copiando le righe a seconda delle necessità. In caso di aggiudicazione per tutti i membri del subraggruppamento sarà richiesta la documentazione probatoria dei requisiti di cui al punto 12.1 del Disciplinare di gara con le modalità ivi previste. Per quanto riguarda le referenze da presentare per la valutazione (Allegati B1) è necessario che l'esecutore della relativa prestazione sia uno dei membri del subraggruppamento.

der Untergemeinschaft ist.

Praktisches Beispiel: Bewerber bestehend aus einer gemischten Bietergemeinschaft mit einer horizontalen Untergemeinschaft für die Wassergefahren, Letztere bestehend aus Subjekte X und Y. Die Subjekte X und Y werden in der Anlage A1, im Abschnitt A um identifiziert werden zu können, angegeben und im Abschnitt B in Bezug auf die Ausführung der Wassergefahren. Die einzureichende Referenz für die Wassergefahren gemäß Anlage B kann auch nur von einem der Subjekte X und Y ausgeführt worden sein. Die speziellen Anforderungen für die Teilnahme gemäß Punkt 12.1 werden sowohl von X als auch von Y angefordert.

Esempio pratico: concorrente costituito da un RTI di tipo misto con subraggruppamento orizzontale per i pericoli idraulici, quest'ultimo costituito dai soggetti X e Y. I soggetti X e Y andranno indicati nell'allegato A1, alla sezione A per essere identificati e alla sezione B in riferimento all'esecuzione dei pericoli idraulici. La referenza da presentare per i pericoli idraulici di cui all'allegato B può essere stata eseguita anche da uno solo dei soggetti X e Y. I requisiti speciali di partecipazione di cui al punto 12.1 verranno richiesti sia ad X che Y.

Mit freundlichen Grüßen

Distinti saluti

Der Verfahrensverantwortlicher Il Responsabile Unico del Procedimento

Generalsekretär Segretario Generale

Erich Nössing